Redaktionelle Mitteilung

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Studia philosophica : Schweizerische Zeitschrift für Philosophie = Revue suisse de philosophie = Rivista svizzera della filosofia = Swiss journal of philosophy**

Band (Jahr): **43 (1984)**

PDF erstellt am: **05.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Vaud: Prof. Dr. André Voelke, 85, chemin du Devin, 1012 Lausanne.
Zürich: Prof. Dr. Helmut Holzhey, Voltastrasse 30, 8044 Zürich.
Société romande de philosophie: Prof. Charles Gagnebin, 20, rue Martenet, 2003 Neuchâtel.
Schweizerischer Verband der Philosophielehrer an Mittelschulen / Société suisse des professeurs de philosophie de l'enseignement secondaire: Dr. Christoph Dejung, Witikonerstrasse 340, 8053 Zürich.

Redaktionelle Mitteilung

Die Publikation des Bandes «Eigentum und seine Gründe» (Supplementum 12/1983 der STUDIA PHILOSOPHICA) ist durch namhafte finanzielle Beiträge der folgenden Gesellschaften und Stiftungen ermöglicht worden:

Schweizerische Geisteswissenschaftliche Gesellschaft, Schweizerische Bundesfeierspende, Ernst Göhner-Stiftung Zug, Stiftung Akademie für ethische Forschung Winterthur, Stiftung der Schweizerischen Landesausstellung 1939 Zürich für Kunst und Forschung.

Wir danken auch an dieser Stelle für diese grosszügige Unterstützung.